

\*  
Die neuen Ausgaben  
von  
**Arthur Münnell's:**

**Mittags beim Kaiser.**

kommen soeben zur Versendung.

Wir liefern:

**Prachtausgabe** nur gebunden: 5 M ord.,  
3 M 40 S netto bar und 11/10.  
**Vollsausgabe** (11.—20. Tausend): 1 M ord.,  
67 S bar.

= 20 Exemplare mit 50% =

\*

Die der Prachtausgabe beiliegende Helio-  
gravüre **Zum letzten Mal am Fenster** (wohl  
das ergreifendste aller Kaiserbilder) geben wir  
infolge vielfachen Begehrens auch einzeln ab:

1 M ord., 60 S bar und 7/6.

\*

Unser vielgerühmtes Kaiserbuch, das in Wort  
und Bild gleich lebensstreu herrlichste Neußerungen  
deutscher Kaiserverehrung schildert, wird nach wie  
vor überall willkommen sein.

Leipzig.

Verlag der Literarischen Gesellschaft.

**Für Universitätsstädte.**

[10829]

Ich bitte auf Lager zu halten:

**Dr. J. Bernard's Repetitorium der  
Chemie** für studierende Mediziner und  
Pharmaceuten, sowie zum Gebrauche bei  
Vorlesungen.

I. Anorganische Chemie. Dritte nach  
dem neuesten Standpunkte der Wissen-  
schaft umgearbeitete Auflage von S.  
Spennrath. (1888.) 2 M 80 S  
ord., 2 M 10 S no., 2 M bar.

II. Chemie der Kohlenstoffverbind-  
ungen (org. Chemie.) 3 M 20 S  
ord., 2 M 40 S no., 2 M 15 S bar.

Band I liefere ich gern bedingungsweise  
in gewünschter Anzahl, Band II einstweilen  
nur noch fest, da im Herbst eine neue Auflage  
erscheint.

Ich bitte um fernere Verwendung für diese  
leicht verkäuflichen Repetitorien.

Aachen, 10. März 1889.

**C. Mayer's Verlag**

(Carl Mayer, Kgl. Hofbuchhändler)  
vormals: J. A. Mayer (Verlags-Conto.)

**Verlag von Victor Diez in Altenburg.**  
[10804]

Für die Passionszeit zur gefälligen Ver-  
wendung empfohlen:

**Braune, Dr. A., die sieben Worte am  
Kreuz.** 1887. 85 S. Gzlnbd. 1 M  
80 S ord., 1 M 35 S netto, 1 M  
20 S bar.

Bitte gef. zu verlangen.

Hochachtungsvoll  
Altenburg, den 9. März 1889.

**Victor Diez,**  
Verlag und Antiquariat.

Sechshundfünfzigster Jahrgang.

**Nur hier angezeigt!**

[10813]

In meinem Verlage erscheint soeben:

**Das Gebet des Herrn**

nach der heiligen Schrift ausgelegt

von **Heinrich W. J. Thiersch.**

Mit Vorwort von

C. von Orelli,

Prof. theol. an der Universität Basel.

1 M 20 S; 1 fr. 50 c. Geb. 1 M 60 S,  
2 fr.

Dieser Sonder-Abdruck aus des Verfassers  
„Christenlehre“ eignet sich vortrefflich zur

**Konfirmationsgabe,**

als welche auch Herr Professor von Orelli  
sie im Vorwort warm empfiehlt. — Von den be-  
sonderen kirchlichen Anschauungen des Ver-  
fassers ist in demselben keine Rede; es trägt  
durchaus allgemein evangelischen Cha-  
rakter.

Der Preis des hübsch ausgestatteten Buches  
ist ausserordentlich billig.

Bezugsbedingungen: 25% bar 33 1/3 %  
und 13/12.

Ich bitte um freundliche Verwendung;  
gebundene Exemplare liefere ich im Verhält-  
nisse zur festen Bestellung auch bedingungs-  
weise.

**Felix Schneiders Verlag**  
(Adolf Geering) in Basel.

**Für Kunsthandlungen !!**

13. Tausend.

[10176]

Zur erneuten Verwendung empfehlen wir  
das in unserem Verlage erschienene

**Gruppenbild:**

**Kaiserin Augusta Viktoria  
mit ihren fünf Söhnen.**

Nach dem Original von W. Pape.

Folio 5 M ord., 3 M bar.

Panel 5 M ord., 3 M bar.

Boudoir 3 M ord., 1 M 50 S bar.

Kabinett 1 M ord., 60 S bar.

Frei-Exemplare 13/12.

Bestellungen erbitten womöglich direkt.

Hochachtend

Berlin W., Friedrichstr. 85a.

**Cassirer & Danziger, Kunstverlag.**

**Nur hier angezeigt!**

[10811]

In meinem Kommissions-Verlage erschien:

**Die seit 1870 neu erbauten  
Schulhäuser Basel's.**

9 Ansichten in Lichtdruck  
nebst Grundrissen, Situationen u. erläut. Text.

Mit Bewilligung des Baudepartements

herausgegeben von

**E. Schimpf.**

Quer-Folio. Geb. 12 M m. 25% bar.

Die Wiener Allg. Bauzeitung sagt  
darüber:

„Das mit hübschen Lichtdrucken und über-  
haupt schön ausgestattete Werk bietet bei  
aller gedrängten Kürze ein wertvolles  
Material für alle, die sich mit Schulangelegen-  
heiten, insbesondere Schulbauten zu befassen  
haben.“

Die Zeitschrift d. Hannov. Archi-  
tectenvereins:

„Aus den vorgeführten Beispielen des mit  
vielm Fleiss zusammengestellten Werkes er-  
hellte eine grosse Anzahl jener Vorzüge, die so  
manchen der schweiz. Schulbauten zum Ver-  
dienste gereichen. . . Die knapp aber er-  
schöpfend gehaltene Schrift kann demnach  
jedem Architekten bei Bearbeitung ähn-  
licher Aufgaben nützliche Dienste leisten.“

Herr Oberbaurat von Schmidt in  
Wien schliesst ein sehr anerkennendes Schreiben  
an den Herausgeber mit den Worten:

„Wenn ich bedenke, was heutzutage eine  
Masse von architekton. Schund publiciert und  
verkauft wird, so sollte ich meinen, dass dem  
gegenüber ein so solides Unternehmen  
einen Erfolg haben müsste. . .“

Ihre Verwendung bei Architekten so-  
wohl als Schulbehörden wird gewiss lohnen-  
den Erfolg haben.

**Felix Schneider's Verlag**  
(Adolf Geering) in Basel.

**Künftig erscheinende Bücher.**

[10817] Heute versandte ich folgendes Rund-  
schreiben:

**Bisheriger Absatz 40000 Expre.**

Stuttgart, 11. März 1889.  
(vormals Jena)

P. P.

Anfang April erscheint in meinem Ver-  
lage:

**Hering's  
homöopathischer Hausarzt**

in 15. Auflage

neu durchgesehen und verbessert

von

**Dr. E. Schlegel** in Tübingen.

24 Bogen gr. 8°. Eleg. in Leinw. gebunden.  
Ladenpreis 4 M.

Auf die neue Auflage liegen schon seit  
Wochen Partiestellungen (darunter solche  
bis zu 100 Exemplaren) vor.

Um jede Buchhandlung zu veranlassen,  
ihr Lager mit 1 Exemplar dieses gangbaren  
Werkes zu versehen, liefere ich 1 Expl.  
vor dem 15. April 1889 bezogen, zu  
nur 2 M 50 S bar. Nach diesem Zeitpunkt  
erlischt der Ausnahmepreis.

Von der neuen Auflage habe ich zugleich  
eine Ausgabe in 6 Lieferungen à 60 S ver-  
anstaltet, mit welcher bei den Mitgliedern  
homöopath. Vereine ein guter Erfolg zu  
erzielen ist.

Die Bezugsbedingungen für das gebun-  
dene Werk bleiben die gleichen günstigen  
wie bisher: à cond. 25%, bar mit 33%, und  
auf 6—1, 18—4 Freixemplare.

Unverlangt versende ich nicht.

Hochachtungsvoll

**Friedrich Frommann's Verlag** (E. Hauff).